

Verbundkatalog Kalliope

Illing, Wolfram
München, 1950-12-07

Nutzungsbedingungen

Bei zahlreichen Dokumenten auf monacensia-digital.de sind die Urheberrechte bereits abgelaufen. Sie sind gemeinfrei und dürfen ohne weitere Rücksprache mit der Monacensia weiterverwendet werden. Bei den Dokumenten, bei denen noch Urheberrechte bestehen, müssen für eine Weiterverwendung stets die Rechteinhaber*innen angefragt werden sowie eine Publikationsgenehmigung der Monacensia eingeholt werden. Das Zitatrecht bleibt hiervon unberührt. Zur Erteilung einer Publikationserlaubnis wenden Sie sich bitte an:

Monacensia im Hildebrandhaus
Literaturarchiv
Adresse: Maria-Theresia-Straße 23, 81675 München
E-Mail: monacensia.literaturarchiv@muenchen.de

Waldemar-Bonsels-Stiftung
Adresse: Adlzreiterstraße 7, 80337 München
E-Mail: info@waldemar-bonsels-stiftung.de

Terms of use

The copyrights for numerous documents on monacensia-digital.de have already expired. They are in the public domain and may be reused without further consultation with Monacensia. In the case of documents for which copyrights still exist, the copyright holders must always be contacted for further use and publication permission must be obtained from the Monacensia. The right to quote under copyright law remains unaffected by this. To obtain permission for publication, please contact:

Monacensia Literary Archives:
Literaturarchiv
Address: Maria-Theresia-Straße 23, 81675 München
E-Mail: monacensia.literaturarchiv@muenchen.de

Waldemar-Bonsels-Stiftung
Address: Adlzreiterstraße 7, 80337 Munich, Germany
E-Mail: info@waldemar-bonsels-stiftung.de



33. München
Garmisch-Partenkirchen, den
7. III. 50.

Sehr verehrten Herr Bonse!

Aus einem Brief von Prof. Bonse
erfahre ich, den Sie sich in
Tübingen befinden und dort
behandelt werden. Ich darf
hoffen u. wünschen, daß es
Ihren kranken Körper bald zu-
riedenstellend setzt. Vielleicht
können Sie mich gelegentlich
etwa besuchen.

Ich habe Sie kürzlich im
Frieden geschenkt - heute wäre
ich wohl vorbeigekommen.

Wie Sie wohl schon schön wissen
hat Wissen keinen Grenzen
kennt. Ich bleibt ein

Teil der kaiserlichen Sammlungen
und somit werde auch die Zu-
kunft dastehen. Seit einigen
Wochen arbeite ich an der Uebersicht
von Prof. von Ziermann - mit
seiner Freude und mit seinem
Nutzen.

Vielleicht höre ich bald von
Ihnen! Seien Sie mit besten
Grüßen und Wünschen bedacht.
Ihre sehr verehrte Frau Se-
mmlin ebenfalls. Freund-
liche Grüße.

Ihre sehr ergebene

W. Leising.